

Informationsblatt

der Gemeindeverwaltung Münchsmünster



Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag: 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten bitte mit dem jeweiligen Sachbearbeiter abstimmen. Vielen Dank.

1. Bürgermeister	Andreas Meyer	08402/9399-11	Andreas.Meyer@Muenchsmuenster.Bayern.de
Geschäftsleitung	Rainer Pöschko	08402/9399-14	Rainer.Poeschko@Muenchsmuenster.Bayern.de
Vorzimmer BGM	Kristina Kammerl	08402/9399-15	Kristina.Kammerl@Muenchsmuenster.Bayern.de
Einwohnermelde-, Pass-, Standes-, Gewerbeamt, Friedhof	Stephan Schumertl Wolfgang Reichart	08402/9399-10 08402/9399-17	Stephan.Schumertl@Muenchsmuenster.Bayern.de Wolfgang.Reichart@Muenchsmuenster.Bayern.de
Bauamt	Siegfried Gellrich	08402/9399-13	Siegfried.Gellrich@Muenchsmuenster.Bayern.de
	Christine Hladik	08402/9399-26	Christine.Hladik@Muenchsmuenster.Bayern.de
	Lena Braun	08402/9399-27	Lena.Braun@Muenchsmuenster.Bayern.de
	Nicole Lieb	08402/9399-12	Nicole.Lieb@Muenchsmuenster.Bayern.de
Kasse	Michaela Glonner Marina Walser	08402/9399-18 08402/9399-16	Michaela.Glonner@Muenchsmuenster.Bayern.de Marina.Walser@Muenchsmuenster.Bayern.de
Kämmerei	Heidi Schwendner	08402/9399-23	Heidi.Schwendner@Muenchsmuenster.Bayern.de
VHS, Ferienprogramm	Ute Geisse	08402/9399-19	Ute.Geisse@Muenchsmuenster.Bayern.de
Personalamt	Eva-Marie Liebhardt	08402/9399-284	Eva-Marie.Liebhardt@Muenchsmuenster.Bayern.de
Hausmeister	Matthias Ehrmaier	08402/9399-285	Matthias.Ehrmaier@Muenchsmuenster.Bayern.de
Bauhof	Florian Amann	08402/1739	Bauhof@Muenchsmuenster.Bayern.de
Wertstoffhof	Astrid Scheel	08402/1739	
Kläranlage	Wolfgang Felber	08402/7548	Klaeranlage@Muenchsmuenster.Bayern.de

Texte müssen als Fließtext in .docx .txt .odt oder als Emailtext - nicht als .pdf, Bilder hochaufgelöst als .jpg .jpeg oder .png (mind. 1 MB) gesendet werden. Bilder nicht in Dokumente einbetten. Andere Beiträge können nicht berücksichtigt werden. Texte sollten sich an die Leser des Informationsblattes richten (kein Protokoll).

Wichtige Hinweise:

Der Einsendende versichert, dass er uneingeschränkt jedes Verwendungsrecht an den eingereichten Bildern und Texten hat. Sind auf den Bildern Personen zu sehen, müssen diese damit einverstanden sein, dass diese Bilder veröffentlicht werden. Die Bilder müssen frei von Rechten Dritter sein. Sollten dennoch Rechte von Außenstehenden geltend gemacht werden, so stellt der Einsendende die Gemeinde Münchsmünster von allen Ansprüchen frei. Jeder Einsendende räumt der Gemeinde Münchsmünster unentgeltlich die räumlich, zeitlich und inhaltlich uneingeschränkten Nutzungsrechte einschließlich der Bearbeitung, Vervielfältigung und Berichterstattung ein. Es besteht kein Anspruch, dass eingereichte Bilder und Texte veröffentlicht werden. Die Gemeinde behält sich Kürzungen am eingesandten Material vor.

Impressum:

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Münchsmünster
Tassilostraße 20, 85126 Münchsmünster
Gemeinde@Muenchsmuenster.Bayern.de
www.Muenchsmuenster.de
Tel.: 08402 / 93 99- 0
Fax: 08402 / 93 99- 20

Verantwortlich für den Inhalt (V. i. S. d. P.):

Bürgermeister Andreas Meyer

Auflage: 1.500 Exemplare
Erscheinungsweise: 6 mal jährlich
kostenlose Verteilung im Gemeindegebiet

Grußwort des 1. Bürgermeisters

Liebe Wöhrer und Münchsmünsterer,

mit der ersten Ausgabe unseres Gemeindeblattes wollen wir Sie wie gewohnt zeitnah über aktuelles aus der Gemeinde Münchsmünster und dem Landkreis informieren.

Neben gemeindlichen Entscheidungen waren die ersten zwei Monate geprägt von zahlreichen Jahreshauptversammlungen, zum Teil mit Neuwahlen, der örtlichen Vereine und Verbände.

Ein weiteres Highlight und eine der größten Veranstaltungen war der schon traditionelle Faschingsumzug durch Münchsmünster mit anschließender Feier auf dem Gelände des Bürgersaals. Trotz der zunehmenden behördlichen Auflagen und Sicherheitsbestimmungen fand der Faschingsumzug statt.

Hier gilt mein persönlicher Dank an alle Verantwortlichen, sowie Helferinnen und Helfer, die für einen bunten und erlebnisreichen Faschingssamstag gesorgt haben.

Zudem steht ein reichhaltiges Kultur- und Veranstaltungsprogramm auf der Agenda 2026. Hierbei konnten auch bekannte Kabarettisten und Musikgrup-

pen verpflichtet werden.

Wesentliche Grundpfeiler des gesellschaftlichen Lebens sind die örtlichen Vereine und Verbände mit ihren Veranstaltungen. Auch ein Ferienprogramm ist vorgesehen.

Höhepunkt dürfte aber das 155-jährige Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Münchsmünster sein. Dieses findet vom 08.05. - 10.05.2026 statt. Hierzu sind Sie schon jetzt herzlich eingeladen.

Aber auch wegweisende Entscheidungen des Gemeinderates werden umgesetzt bzw. sind vorgesehen. Der Schwerpunkt liegt hier unter anderem auf der Neugestaltung der Ortsmitte mit dem dritten Bauabschnitt im Bereich des Kirchenvorplatzes.

Ebenso wurde ein weiterer großer Abschnitt der Kanalsanierung beschlossen. Hierfür werden rund 150.000 Euro an Haushaltsmitteln zur Verfügung gestellt.

Trotz der derzeitigen wirtschaftlichen Gesamtsituation, sollten wir in unserer Gemeinde positiv in die Zukunft schauen. Die finanzielle Ausgangssituation ist derzeit immer noch recht gut. Auch gehen wir ohne Verschuldung ins Jahr 2026.



Über entsprechende Zahlen zum Haushalt 2026 wird der aktuelle Gemeinderat noch berichten und diese verabschieden.

Nähere Details erhalten Sie hierzu in der nächsten Ausgabe.

Abschließend möchte ich Sie aber bitten, sofern noch nicht geschehen, nutzen Sie die Möglichkeiten der Wahl.

Ihr/ Euer Andreas Meyer

Erster Bürgermeister

Schäfflertanz



Foto: Andreas Meyer

Bereits zum dritten mal war die Schäfflergruppe aus Pfaffenhofen in Münchsmünster.

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger folgten der Einladung und waren begeistert von den Tanzdarbietungen, musikalisch umrahmt von der Blaskapelle Pfaffenhofen.

Anschließend ließen sich die großen und kleinen Besucher Krapfen und den Punsch schmecken.

Die Gemeinde Münchsmünster führt ein Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) durch

Als Grundlage für den Wiedereinstieg in die Städtebauförderung sowie zur strategischen Ausrichtung der städtebaulichen Entwicklung in der Gemeinde Münchsmünster hat der Gemeinderat beschlossen, ein integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) unter gesamtörtlicher Betrachtung für den Ortskern Münchsmünster durchführen zu lassen.

Was ist ein ISEK?

Ein ISEK ist ein fachliches Planungskonzept, das als Leitfaden für die städtebauliche Entwicklung der Gemeinde Münchsmünster in den nächsten zehn bis fünfzehn Jahre dient. Es wird in Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Münchsmünster, verschiedenen Fachakteuren und der Bevölkerung erarbeitet. Dabei werden Anregungen, die im Rahmen der Bearbeitung eingehen, berücksichtigt und auf Basis der fachlichen Rahmenbedingungen abgewogen. Eine wesentliche Grundlage für die Erarbeitung des ISEKs stellen auch die bereits vorhandenen Gutachten und Konzepte dar, die im Rahmen unterschiedlicher Projekte im Gemeindegebiet erstellt wurden. Die im ISEK-Prozess erarbeiteten Ziele werden im Gemeinderat beschlossen und sind die Grundlage für Projekte und Vorhaben der Gemeinde Münchsmünster in den nächsten 15 Jahren.

Auf Basis des ISEKs ist es Aufgabe der Gemeinde Münchsmünster ein Sanierungsgebiet für den untersuchten Bereich auszuweisen. Diese beiden Bausteine sind eine wichtige Grundlage, um für zukünftige Projekte Fördermittel durch die Regierung von Oberbayern erhalten zu können.

Ablauf des ISEK in der Gemeinde Münchsmünster

Die Durchführung des ISEK umfasst einen Zeitraum von ca. 18 Monaten. Mit der Durchführung des ISEK wurde das Büro Schirmer Architekten + Stadtplaner aus Würzburg beauftragt. Die-

ses hat in einem ersten Ortstermin den Ortskern besichtigt und erstellt derzeit eine Umsetzungsbilanz aufgrund der bereits vorhandenen Gutachten und Konzepte.

Die nächsten Schritte umfassen eine Auftaktveranstaltung für die interessierte Bevölkerung mit einer anschließenden Auswertung der eingebrachten Anregungen und Ideen in der Lenkungsgruppe, welche aus verschiedenen Fachakteuren besteht. Parallel zur Auswertung der Ergebnisse der Bürgerver-

anstaltung und der Lenkungsgruppe erfolgt auch eine online Bürgerbefragung. Nach der Ausarbeitung der Entwicklungsziele und des städtebaulichen Rahmenkonzeptes sowie der Beschlussfassung durch den Gemeinderat erfolgt eine Abschlusspräsentation für die Bevölkerung.

Die Verwaltung der Gemeinde Münchsmünster wird weitere Informationen zu gegebener Zeit auf der Homepage der Gemeinde Münchsmünster bekannt machen.

Neugestaltung Ortsmitte



Der Bereich Kirchengrund und Michael-Sirl-Straße wird im Zuge des nächsten Bauabschnitts der Neugestaltung der Ortsmitte nun angegangen.

Nachdem alle Planungen sowie die Förderzusage der Regierung von Oberbayern vorliegen, wurde die Maßnahme ausgeschrieben und in der Gemeinderatssitzung vom 26.02.2026 vergeben. Den Zuschlag erhielt die örtliche Firma Unitertra.

Es wird sowohl der Vorplatz vom Kriegerdenkmal als auch der Kreuzplatz und der Weg zur Kirche neugestaltet.

Ebenso wird das Kriegerdenkmal optisch erneuert.

Die Arbeiten beginnen am 23.03.2026 und werden bis zum 30.10.2026 andauern.

Die Michael-Sirl-Straße muss im Zuge der Arbeiten komplett gesperrt werden. Der Zugang zu den Grundstücken sowie zum „Heckmeier“ ist fußläufig jedoch gewährleistet. Auch wird der Zugang zur Kirche jederzeit möglich sein.

ÖPNV-Linienbündel Nordost geht an den Start

Ab dem 1. Februar 2026 wurde das Busangebot im Nordosten des Landkreises Pfaffenhofen a. d. Ilm spürbar ausgebaut und gezielt verbessert.

Mit einer neuen Linie sowie Anpassungen bei bestehenden Verbindungen werden die Gemeinden Vohburg, Münchsmünster, Ernsgraden, Geisenfeld, Rohrbach und Wolnzach besser durch den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) erschlossen.

Neue Linie 520 verbindet Vohburg und Münchsmünster

Erstmals gibt es ein regelmäßiges ÖPNV-Angebot zwischen den beiden nördlichsten Landkreisgemeinden. Die Verbindung ist als Ringlinie konzipiert: Sie fährt von Vohburg (Busbahnhof) aus über Oberwöhr und Forstpril nach Münchsmünster und von dort aus über Niederwöhr und Mitterwöhr wieder zurück.

Linie 580 wird zur Nord-Süd-Achse im nordöstlichen Landkreis

Eine deutliche Ausweitung erfährt die VGI-Linie 580, die bisher zwischen Geisenfeld und Rohrbach verkehrte. Sie startet künftig bereits in Vohburg und führt über Hartacker, Irsching, Knodorf, Ernsgraden und Nötting nach Geisenfeld. Von hier aus geht es auf dem bekannten Linienweg nach Rohrbach, wo nun auch das Ortszentrum bedient wird, und nach einer kurzen Standzeit weiter bis Wolnzach/Jebertshausen. Wie bisher, bietet die 580 am Rohrbacher Bahnhof Anschlüsse zu anderen Buslinien und zu den Zügen der Deutschen Bahn.

Linie 581 erhält weitere Verbindung am Mittag

Der Mittagsbus (an Schultagen) ab Pfaffenhofen (Abfahrt um 12.38 Uhr) kehrt künftig über Geisenfeld hinaus bis nach Münchsmünster, womit auch nach der sechsten Schulstunde eine Direktverbindung auf dieser Relation entsteht.



Ausblick: VGI-Flexi FX 57 und Linien für den Schülerverkehr ab der zweiten Jahreshälfte

Um die bestehenden Schülerverkehre bis zum Ende des Schuljahres unverändert belassen zu können, starten die entsprechenden ÖPNV-Linien Mitte September 2026.

Ebenfalls in der zweiten Jahreshälfte startet der VGI-Flexi 57 als tägliches Bedarfsverkehrsangebot.

Zu finden sind die neuen Fahrpläne, wie auch alle anderen, die weiterhin Gültigkeit besitzen, wie üblich auf den ÖPNV-Seiten des Landkreises im Internet (www.landkreis-pfaffenhofen.de > Leben > Mobilität) sowie beim Verkehrsverbund Großraum Ingolstadt (www.vgi.de).

Weitere Informationen sowie die Busfahrpläne erhalten Sie unter: <https://www.landkreis-pfaffenhofen.de/aktuelle-meldungen/oepnv-linienbuen-del-nordost-geht-an-den-start/>

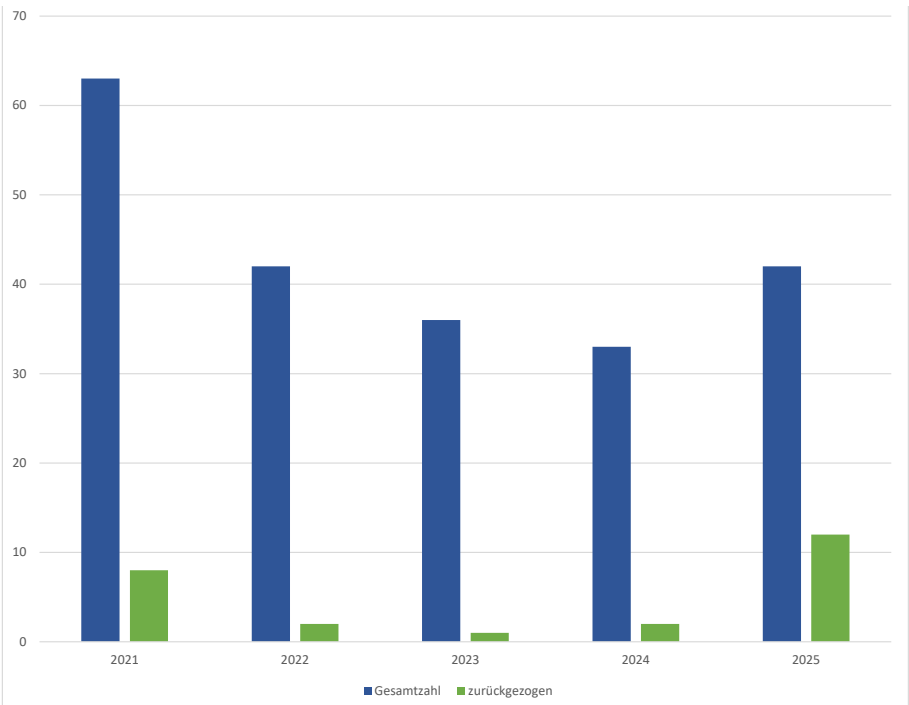
Die Entwicklung der eingereichten Bauanträge

Die vorliegende Statistik zeigt die Entwicklung der eingereichten Bauanträge über die Jahre 2021 bis 2025. Die als „sonstige“ bezeichneten Anträge sind formlose Anfragen.

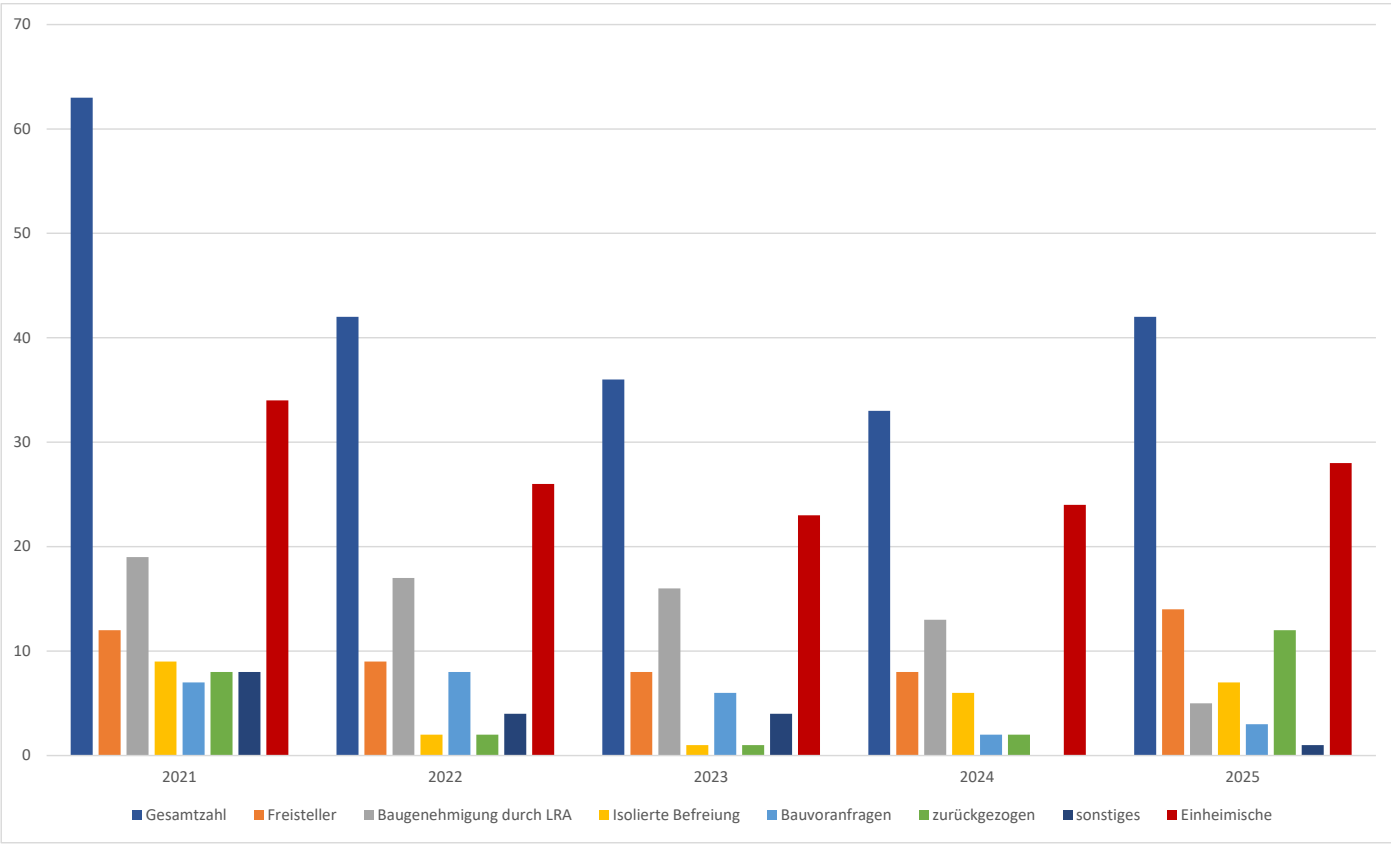
Aus den Zahlen geht hervor, dass die Gesamtanzahl der Anträge im Jahr 2025 bezogen auf das Jahr 2024 um 27% gestiegen ist. Allerdings ist festzustellen, dass im Jahr 2025 zwölf Anträge (28%) zurückgezogen wurden, während im Jahr 2024 nur zwei Anträge (6%) zurückgezogen wurden. Im Endergebnis zeigt sich somit, dass zwar die Gesamtanträge gestiegen sind, durch die hohe Anzahl an zurückgezogenen Anträgen die Bautätigkeit aber dennoch minimal rückläufig ist.

Bezogen auf die jeweilige Gesamtzahl der Bewerber ist die Zahl der Einheimischen Bauherren seit 2014 von 73% auf 67% gesunken.

Statistik Gesamtzahl und zurückgezogene Anträge 2021 - 2025



Statistik Bauanträge 2021 - 2025

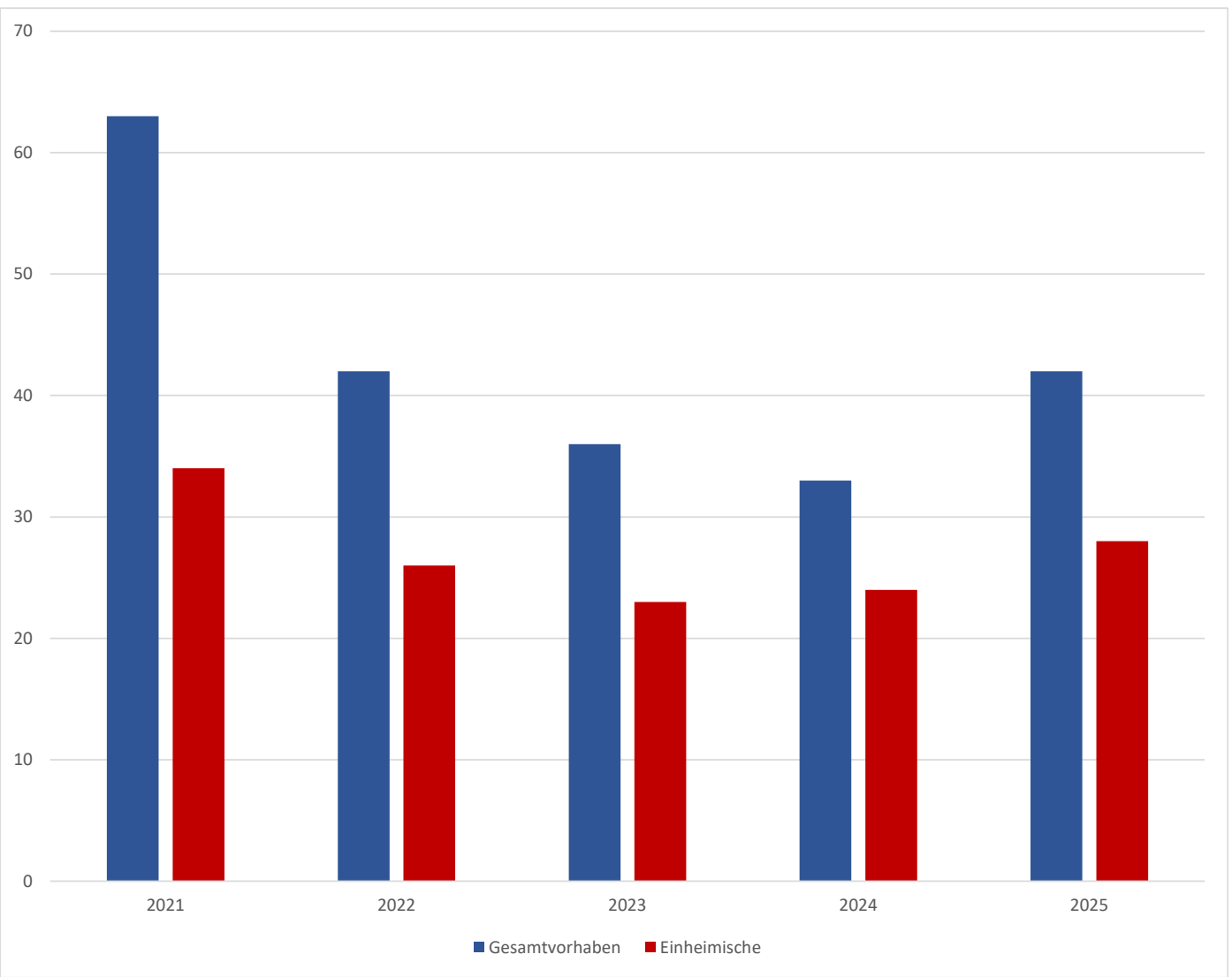


Die Entwicklung der eingereichten Bauanträge

Statistik Bauanträge 2021-2025

Jahr	Gesamtzahl	Freisteller	Baugenehmigung durch LRA	Isolierte Befreiungen	Bauvoranfragen	zurückgezogen	sonstiges	Einheimische
2021	63	12	19	9	7	8	8	34
2022	42	9	17	2	8	2	4	26
2023	36	8	16	1	6	1	4	23
2024	33	8	13	6	2	2	0	24
2025	42	14	5	7	3	12	1	28

Statistik Gesamtvorhaben und Einheimische 2021-2025



Neue Salzsilos am Wertstoffhof



Foto: Gemeinde Münchsmünster

Nachdem die Salzhalle im vorigen Jahr durch einen Brand zerstört wurde, beschloss der Gemeinderat für die Lagerung von Streusalz die Anschaffung zweier Salzsilos.

Die Vorteile hierbei sind, die wesentliche Platzersparnis, leichtere Bedienbarkeit, sowie die Verringerung der Lärmemissionen. Die Kapazität der beiden Silos liegt bei 100 Tonnen.

Hierfür investierte die Gemeinde Münchsmünster für die Silos und das notwendige Fundament rund 120.000 Euro.



Foto: Gemeinde Münchsmünster

Stellenanzeige

Der Schulverband Münchsmünster sucht

für die Osterferien
(30.03.2026 – 02.04.2026)

und

für die Sommerferien
(03.08.2026 – 06.08.2026 und 07.09.2026 – 11.09.2026)

**kurzfristige
Reinigungskräfte (m/w/d)**

Ihre Aufgaben:
Grundreinigung in der Grundschule Münchsmünster u. a.
Fenster, Tische, Stühle, Sanitäranlagen, etc.

Wir erwarten:

- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Körperliche Belastbarkeit und Zuverlässigkeit
- Einen ausgeprägten Sinn für Sauberkeit und Ordnung
- Die Fähigkeit eigenverantwortlich zu arbeiten

Die Arbeitszeiten sind von 07:00 Uhr - 12:00 Uhr.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bewerbungsfrist bis: Freitag, den 15.03.2026

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Gemeinde Münchsmünster –Personalamt–,
Tassilostraße 20, 85126 Münchsmünster
oder an eva-marie.liebhardt@muenchsmuenster.bayern.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Liebhardt (Tel. 08402/9399-284) gerne zur Verfügung.

Gemeindebücherei

Geschäftsjahr 2025

Aktivitäten 01.01.2025 - 18.12.2025:

- Aktive Leser: 366
- Entleihungen Medien: 9.737
- Medien im Bestand: 6.458
- Besucher 2025: 2.671
- Jahresöffnungsstunden 2025: 289
- Neue Leser: 64

Kommunalwahl 2026

Erinnerung:

Die Kommunalwahl findet am 8. März 2026 statt. Denken Sie daran, rechtzeitig Ihre Stimme abzugeben und alle notwendigen Unterlagen mitzunehmen, damit Ihre Stimme zählt.

Neue Geschichten aus dem Donautal: Zweiter Band von Eduard Albrecht erschienen

Neue Erzählungen „von rent und drent der Donau“

Nach dem großen Erfolg des ersten Bandes „von rent und drent der Donau“ legt Neustadts Stadtheimatspflger Eduard Albrecht nun die Fortsetzung vor: Unter dem Titel „Neue Gschicht’n und Bilder von rent und drent der Donau“ erzählt Albrecht erneut lebendige Geschichten aus dem Donautal – humorvoll, bewegend und stets nah am Leben der Menschen.

In seinem neuen Buch bündelt Albrecht wieder Anekdoten, Überliefertes und historische Fundstücke aus Neustadt, Pförring, Münchsmünster, Vohburg und Umgebung. Leserinnen und Leser begegnen dabei so unterschiedlichen Begebenheiten wie dem Neustädter Schulhausturm, kuriosen Berichten über U-Boote auf unserer Donau oder der skurrilen Suche eines Bauern, der seinen Bulldog nicht mehr fand. „Alle diese kurzen Begebenheiten sind der Versuch, die jeweilige Zeit und die Örtlichkeiten erfahrbar zu machen“, so Stadtheimatspflger Eduard Albrecht. „Die Älteren werden alte Erinnerungen wiederfinden, die Jüngeren entdecken unbekannte Facetten unserer bewegten Heimatgeschichte.“



Foto: Andrea Holzapfel

Andreas Meyer, Dieter Müller, Eduard Albrecht und Thomas Memmel mit dem zweiten Band des Geschichtenbuchs vor einem Gemälde, das auch im neuen Buch abgebildet ist und den Blick vom Eichelberg ins Donautal (Ende des 19. Jahrhunderts) zeigt.

Wie bereits im ersten Band bilden historische Fotos und Zeichnungen den visuellen Rahmen. Sie vermitteln ein anschauliches Bild der Region und ergänzen die Geschichten auf künstlerische Weise.

Auch die Bürgermeister der beteiligten Gemeinden loben die Fortsetzung: „Die neuen Geschichten von hüben und drüben der Donau sind wieder Erzählungen, welche sowohl das Leben der kleinen Leute als auch den Einfluss bedeutender Ereignisse im heimatischen Donautal wiedergeben. Gerne unterstützen wir das Fortsetzungsbüchlein des Neustädter Heimatspflgers Eduard Albrecht. So ist – versehen mit zahlreichen Bildern und historischen Aufnahmen – abermals ein unterhaltender Beitrag zu unserer reichhaltigen

Heimatgeschichte entstanden“, so Thomas Memmel (Neustadt an der Donau), Dieter Müller (Pförring), Andreas Meyer (Münchsmünster) und Martin Schmid (Vohburg).

Der zweite Band ist ab sofort erhältlich und richtet sich gleichermaßen an Heimatfreunde, Geschichtsinteressierte und alle, die sich für die kleinen und großen Geschichten ihrer Region begeistern. Zu kaufen gibt es den Band ab sofort für 12,50€ in den üblichen Verkaufsstellen in den beteiligten Kommunen, zum Beispiel im Kulturhaus Storchent, Neustadt a. d. Donau.

Quelle: Pressemitteilung Stadt Neustadt a. d. Donau

Musik liegt in der Luft - Conny & die Sonntagsfahrer in Münchsmünster



Foto: Karin Haselsteiner

Wenn Conny & die Sonntagsfahrer musikalisch die Zeit zurückdrehen, dann sorgt ein Hauch von freudiger Nostalgie für ein Gefühl von Aufbruch und Lebenslust, wie es in den 1950er Jahren zu spüren war.

„Musik liegt in der Luft“ heißt das neue Programm und ist eine Hommage an die ganz große Fernsehunterhaltung, für die

sich die ganze Familie vor dem klobigen Kasten versammelte. Natürlich gespickt mit den größten Hits von damals und reichlich Erinnerungen.

Am 06. März ab 20:00 Uhr auch im Bürgersaal in Münchsmünster.

Shows wie „Dalli Dalli“, Ratespiele wie „Was bin ich“ oder Lehrstunden mit „Der siebte Sinn“ prägten die TV-Landschaft auf nur drei verfügbaren Sendern. Die Musik war stets fester Bestandteil, egal Freddy Quinns „Junge komm bald wieder“, Caterina Valentis „Spiel noch einmal für mich, Habanero“ oder Trude Herr’s „Ich will keine Schokolade“. Noch heute können diese Hits begeistern und wenn Andrea Graf alias "Conny" mit ihren Sonntagsfahrern Rainer Heindl an

der Gitarre, Thomas Stoiber mit Akkordeon und Steffen Zünkeler am Kontrabass, weitere Lieder wie „Mariandl“, „Ganz Paris träumt von der Liebe“ oder „Little Banjo Boy“ anstimmen, singt das Publikum gerne mit.

Dazu flotte Sprüche, Werbespots und allerlei Klamauk, wie man es von damals kennt. Was Conny und die Sonntagsfahrer ihren Zuschauern bieten, wäre früher eine „Eurovisionsshow“ gewesen, und zwar in Farbe!

Karten gibt es bei den üblichen Stellen wie Hosen Hans in Neustadt a. d. Donau, Enzos Osteria in Münchsmünster oder Touristinfo Ingolstadt, wie auch per Post, unter Telefon: 09422 805040 und auf www.agentur-showtime.de

Cobario - Strings on Fire!



Foto: Manuela Fuchs

Mitreißende Rhythmen - orchesterlicher Sound - energiegeladene Show. Das erwartet das Publikum bei Cobarios neuem Programm "Strings on Fire!". Nicht selten sucht man nach dem Orchester - es sind tatsächlich nur die drei Musiker, Herwig Schaffner (Violine), Peter Weiss (Gitarre) und Georg Aichberger (Gitarre), welche die Bühne zum Beben bringen und dabei ein musikalisches Feuerwerk der Extraklasse zünden.

Die Gitarrensaiten glühen, der Geiger verzaubert mit atemberaubender Virtuosität auf der Violine: Mit der Energie ihrer Kompositionen zieht das Wiener Trio seit Jahren weltweit das Publikum in seinen Bann!

Die neue, virtuose Show ist ein musikalischer Tanz mit dem Feuer. Bei der Komposition "Avanti" duellieren sich die bei-

den Gitarristen mit treibenden Riffs und spanischen Soli. Beim Titelsong "Strings On Fire" kommt es dann zum ultimativen Showdown - die Bühne bebt, das Publikum tobt. „Strings on Fire!“ bietet ein außergewöhnliches Konzerterlebnis. Saiten-Feuer frei!

Am **Freitag, den 17.07.2026 um 20.00 Uhr**, gastiert das Trio Cobario im Artium des Mehrgenerationenhauses in Münchsmünster, mit dem Programm Strings on Fire.

Der Kartenvorverkauf hierfür beginnt am Montag, den 02.03.2026 bei Eventim oder über die Gemeinde Münchsmünster. Weitere Infos und auch Kartenbestellung unter www.muenchsmuenster.de. Die Karten können auch direkt in der Gemeindeverwaltung gekauft werden.

Das mehrfach ausgezeichnete Trio startete 2006 in Barcelona als Straßenmusikanten. Schon bald wurden Cobario auf Festivals und dann in die Konzerthäuser Europas, Nordamerikas und Asiens eingeladen. Mittlerweile haben die Wiener Musiker in über 30 Ländern konzertiert und das Publikum von New York bis Hong Kong begeistert. Oft ge-

nügen schon ein paar Takte in der ungewöhnlichen Besetzung aus Geige und zwei Gitarren, um eine wahre Explosion von Bildern im Kopf auszulösen. Der unwiderstehliche Charme und die ansteckende Spielfreude, mit der die drei Vollblutmusiker von Cobario das alles auf die Bühne bringen, machen jedes ihrer Konzerte zum Genuss.

Eva Karl Faltermeier - Ding Dong 13.03.2026, 20:00 Uhr



Foto: Ingo Petram

Kinder- und Jugendtreff startet wieder mit zwei neuen Betreuern!

von Noah Sechi



Foto: Noah Sechi

Seit Dezember hat unser Kinder- und Jugendtreff wieder geöffnet und wir freuen uns sehr, wieder für euch da zu sein!

Geöffnet haben wir jeden Montag von 15:30 bis 20:30 Uhr sowie Freitag von 14:30 bis 19:30 Uhr (alternativ von 15:00 bis 20:00 Uhr).

Mit der Neueröffnung stehen euch auch zwei neue Betreuer zur Seite. Wir sind

Noah und Sophie. Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, dass sich bei uns alle willkommen fühlen und eine gute Zeit haben.

Im Jugendtreff erwarten euch die besten alkoholfreien Cocktails, gemeinsame Kochtage und viel Raum zum Entspannen, Spielen und Reden.

Außerdem steht uns alle zwei Wochen

die Turnhalle zur Verfügung, ideal für Sport und Bewegung.

Wir möchten ein offener Treffpunkt für unsere Kinder und Jugendlichen sein und freuen uns über jeden, der vorbeikommt.

Anschrift:
Kinder- und Jugendtreff Münchsmünster
Dr.-Eisenmann-Straße 2
85126 Münchsmünster



Foto: Noah Sechi

Benefiztanzenveranstaltung der Tanzgruppe Happy Boogies ein voller Erfolg

von Harald Gärber

Am 24. Januar 2026 fand im Bürgersaal eine erfolgreiche Benefiztanzenveranstaltung der Tanzgruppe "Happy Boogies" statt. Rund 180 Gäste feierten zu mitreißen- den Boogie-Woogie-Klängen von DJane Claudia und schwungvoller Foxmusik von DJ Harry. Der Abend war nicht nur von guter Laune geprägt, sondern auch von einem hohen Engagement der TeilnehmerInnen für einen guten Zweck.

Durch großzügige Spenden konnte die Veranstaltung insgesamt 2.000 Euro einnehmen.

Dieser Betrag wurde am 30. Januar 2026 an den integrativen Kindergarten "Kleine Heimat" in Münchsmünster übergeben.



Foto: Harald Gärber

Die Tanzgruppe "Happy Boogies" bedankt sich herzlich bei allen Unterstützern und Gästen, die dazu beigetragen haben, dass die Veranstaltung zu einem

unvergesslichen Erlebnis wurde und gleichzeitig das Wohl der Kinder in der Gemeinde gefördert werden konnte.

Bezirk Oberbayern ruft Vermieterinnen und Vermieter zur Unterstützung auf



Foto: KI-generiertes Bild

Für Menschen mit Behinderungen ist es oft nahezu unmöglich eine Wohnung zu finden. Trotz gesetzlicher Gleichstellung bleibt der Zugang zu bezahlbarem Wohnraum für viele eine kaum überwindbare Hürde.

Als Träger der Hilfen für Menschen mit Behinderungen finanziert der Bezirk Oberbayern ambulante Wohnformen, die ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen.

Um gegenzusteuern, hat der Bezirk eine eigene Wohnraumkoordination eingerichtet. Sie berät Eigentümerinnen und Eigentümer, die bereit sind, Wohnraum für Menschen mit Behinderungen anzubieten – zu fairen Bedingungen und mit langfristiger Perspektive. Dienste und Träger bieten die Betreuung vor Ort und sorgen für stabile Mietverhältnisse. So entsteht Sicherheit für alle Seiten.

Der Bezirk Oberbayern bittet daher alle Vermieterinnen und Vermieter: Stellen Sie Ihre Wohnung zur Verfügung – zu sozialhilferechtlich finanzierbaren Mieten.
Kontakt: wohnraumkoordination.bzv@bezirk-oberbayern.de

Weitere Informationen, Zahlen und Einblicke in gelungene Wohnprojekte bietet das neue Themenheft „Wohnen I: Ambulant betreutes Wohnen für erwachsene Menschen mit Behinderungen“, abrufbar unter: <https://www.bezirk-oberbayern.de/Soziales/Sozialplanung/Sozialberichterstattung/Themenhefte-der-Sozialberichterstattung/>

Beste Ausbildungs- und Studienchancen in der öffentlichen Verwaltung Bayerns
Nur eine Anmeldung – viele Karrieremöglichkeiten!



Schon gewusst?
Während der Ausbildung oder dem dualen Studium über **1.500 Euro** monatlich verdienen – Staat und Kommunen machen es möglich! Es erwarten Dich spannende Aufgaben und vielfältige Karrierechancen im Beamtenverhältnis. Gestalte die Zukunft der Menschen aktiv mit – beispielsweise bei einer Stadt, Gemeinde, Regierung oder einem Landratsamt, Finanzamt, der Justiz oder Bayerischen Polizei.



Rechtzeitig für 2027 zum zentralen Auswahlverfahren anmelden!
Ausbildung: 2. Februar bis 11. Mai 2026
Studium: 11. März bis 13. Juli 2026
www.lpa.bayern.de

Schulung zum/zur Helfer*in zur Unterstützung im Alltag nach § 45a SGB XI startet wieder im April 2026

ALLTAGSHELD*INNEN GESUCHT

SCHULUNG ZUM/ZUR "HELPER*IN ZUR UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG" NACH § 45A SGB XI"

Du hast Lust, Dich für ein kleine Aufwandsentschädigung zu engagieren?
Senior*innen im Alltag unterstützen?
Pflegende Angehörige entlasten?
Auch wenige Stunden pro Monat tun gut.
Nicht nur den Geholfenen.

WO: Caritas Zentrum Pfaffenhofen
WANN: 17./18./24./25. April 2026
KONTAKT: Fachstelle pflegende Angehörige
TELEFON: 08441 / 80 83 -810 oder -891
MAIL: pflegende-angehoerige-PAF@caritasmuenchen.org
PAGE: www.pflegende-angehoerige-caritas-pfaffenhofen.de

Hospizverein Pfaffenhofen



Neuer Grundkurs zur Trauerbegleitung

Täglich werden wir - besonders in den Medien - mit Katastrophen konfrontiert: Terroranschläge, Krieg, Verkehrsunfälle Solange der Tod „nur“ die anderen trifft, können wir damit leben. Wenn der Tod jedoch ins eigene Umfeld kommt, erfahren wir Tod und Trauer am eigenen Leib. Trauernde, sowohl Erwachsene als auch Kinder, müssen dann mit dem Verlust eines lieben Menschen lernen zu leben. In solchen Situationen sind WegbegleiterInnen gefragt, die dableiben, zuhören, aushalten und ein Stück mitgehen. Beim Hospizverein Pfaffenhofen sind bereits eine Reihe dieser WegbegleiterInnen in den verschiedenen Trauerangeboten tätig. Um die Arbeit



Schulung zur Hospizbegleitung

Die lebensbejahende Idee der Hospizbewegung betrachtet Sterben als natürlichen Vorgang, der weder beschleunigt noch künstlich hinausgezögert werden sollte. Schwerpunkt der Arbeit der geschulten HospizbegleiterInnen ist die achtsame und zugewandte Begleitung von Menschen in der Endphase ihres Lebens.

Das Einsatzgebiet erstreckt sich über den ganzen Landkreis Pfaffenhofen. Parallel werden Familienangehörige, Freunde und Zugehörige unterstützt und begleitet.

mit trauernden Kindern und Erwachsenen leisten zu können, braucht es eine fundierte Schulung. Deshalb bietet der Hospizverein einen Grundkurs Trauerbegleitung an.

Der Grundkurs findet an **4 Wochenenden jeweils Freitag 16.00 - 20.00 Uhr, Samstag 10.00 - 18.00 Uhr und Sonntag 10.00 - 13.00 Uhr** in Pfaffenhofen statt und bietet eine intensive Auseinandersetzung mit dem Thema Trauer. Dieser Kurs befähigt die TeilnehmerInnen WegbegleiterInnen in der Trauer zu werden. Die Termine sind:
Kennenlernabend 10.03.2026
Wochenendtermine 13. – 15.03.2026; 15. – 17.05.2026; 26. – 28.06.2026, 24. – 26.07.2026
Die Teilnahmegebühr beträgt 240,00 €. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und nähere Informationen wünschen, melden Sie sich bitte bis spätestens 08. Oktober 2024 beim Hospizverein Pfaffenhofen Tel. 08441- 82751 oder per Email buer@hospizverein-pfaffenhofen.de .

Wenn Sie Interesse an dieser wertvollen Arbeit haben, besuchen Sie unsere Informationsveranstaltung am 26.03.2026 um 18:30 Uhr in Pfaffenhofen im Hospizbüro, Ingolstädter Str. 16 (Eingang über den Riederweg). Bei dieser Veranstaltung wird neben den Ausbildungsinhalten auch die Hospizarbeit im Allgemeinen sowie der Hospizverein Pfaffenhofen vorgestellt.

Besuchen Sie unsere Informationsveranstaltung ganz unverbindlich - wir freuen uns auf Sie.

Weitere Informationen zur Schulung erhalten Sie unter Telefon 08441-82751 (DI. und DO.10:00 – 12:30 und 13:30 – 17:00 Uhr) bzw. auf der Homepage des Hospizvereins Pfaffenhofen unter <https://hospizverein-pfaffenhofen.de/>

Tag der offenen Tür an der Landwirtschaftsschule Ingolstadt, Abteilung Hauswirtschaft



Wir öffnen unsere Türen für Sie! Besuchen Sie unsere Landwirtschaftsschule Ingolstadt, Abteilung Hauswirtschaft, am Tag der offenen Tür am Sonntag, den 8. März, von 11:00 bis 17:00 Uhr. Freuen Sie sich auf ein umfangreiches Programm für Groß und Klein.

Ein Schwerpunkt ist unsere Ausstellung zur Vorratshaltung – ein Thema, das angesichts aktueller Ereignisse wieder an Bedeutung gewinnt. Darüber hinaus präsentieren wir die Regionalausstellung „So schmeckt Heimat!“, die zeigt, wie vielfältig und genussvoll unsere Region ist.

Erfahren Sie mehr über unsere Schule und den Schulbetrieb, kommen Sie mit Lehrkräften und Studierenden ins Gespräch und erleben Sie praktische Vorführungen sowie spannendes Hintergrundwissen aus den Bereichen Ernährung und Haushaltsführung. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen abwechslungsreichen Tag an unserer Schule!

Neues aus dem Sausewind

von Tanja Ruby-Seemeier

Im Januar...



Foto: Rita Niederreiter

...ging es nach den Weihnachtsferien fröhlich weiter, für unsere „alten“ und 7 „neuen“ Kinder. Ein besonderes Highlight war natürlich der Schnee! An diesem Tag wurde sich nicht lange drinnen aufgehalten, denn sowohl die Kleinen als auch die Großen zog es nach draußen. An diesem Tag wandelte so mancher Schneeengel unter den Sausewindlern auf Erden und natürlich wurden fleißig geschaufelt, Kugeln gerollt, Schneemänner gebaut – der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt.

Am 30.01.26 fand unser diesjähriger Anmeldetag für das kommende KiTa-Jahr 2026/2027 statt. Den ganzen Tag über kamen interessierte Familien vorbei, um ihr Kind für die Krippe oder den Kindergarten anzumelden und unsere Einrichtung zu besichtigen. Wir freuen uns,



Foto: Rita Niederreiter

baren Krippenplätze belegt und noch einige wenige Plätze im Kindergarten frei.

...war die großzügige Spende eine schöne Überraschung, die wir von den Schwaiger Vereinen erhalten haben. Der KBV, die Schwoagara Dorfbühne Kunst und Kultur e. V. sowie die Freiwillige Feuerwehr veranstalteten im Dezember einen sehr erfolgreichen Christkindlmarkt und überreichten uns in diesem Zusammenhang einen Spendenscheck i. H. v. 1.000 EUR. Wie das Geld den Sausewind-Kindern zugute kommt, wird demnächst im Team entschieden und wir sagen herzliches "Vergelt's Gott"!

Ebenfalls ein herzliches Vergelt's Gott an den Faschingsverein für die diesjährige Spende i. H. v. 150 EUR!



Foto: Rita Niederreiter



Foto: Carmen Meier-Stiegler



Foto: Carmen Meier-Stiegler



Foto: Elke Unland



Foto: Elke Unland

Im Februar...

...bekamen unsere Schulanfänger Besuch von der Polizei. Nach der Theorie folgt bekanntlich die Praxis und gemeinsam ging es vor zu örtlichen Ampel. So konnten die Kinder zeigen, wie gut sie aufgepasst haben und das Gelernte direkt umsetzen.

Die narrische Zeit ist für alle im Sausewind immer etwas Besonderes. Am un-

sinnigen Donnerstag kamen die Kinder wieder in den Genuss eines Bilderbuchkinos präsentiert von Ute und Armin Geisse. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle! Mit Begeisterung lauschten die Kinder der Geschichte „Karneval im Hühnerstall“.

Beim anschließenden Faschingstreiben zum Thema „Märchen“ ließen es so-

wohl die Krippen- als auch die KiGa-Kinder „krachen“ und es wurde getanzt, gesungen und gelacht was das Zeug hält. Die Feierei macht natürlich hungrig und so freuten sich alle über die von der Gemeinde Münchsmünster gesponserten Krapfen.

Helau und herzlichen Dank, guad wars!



Foto: Carolin Fellner



Foto: Carmen Meier-Stiegler

Unsere Grundschule beim Fußballturnier

von Anna-Sophia Kopernik

Am 23. Januar 2026 nahm die Grundschule Münchsmünster wieder am Grundschul-Fußballturnier des nördlichen Landkreises Pfaffenhofen teil. Für das Turnier wurden die besten Fußballerinnen und Fußballer aus den beiden 4. Klassen ausgewählt. Gemeinsam führen sie nach Reichertshofen, um ihr Können in der Halle unter Beweis zu stellen.

Wie es beim Hallenfußball oft der Fall ist, entscheiden manchmal Kleinigkeiten und ein wenig Glück über Sieg oder Niederlage. So startete das Team mit einer unglücklichen Niederlage und einem Unentschieden ins Turnier. Der anschließende Sieg im dritten Spiel brachte neuen Mut, doch gegen den souveränen Turniersieger unterlag man erneut knapp.

Am Ende belegte unsere Mannschaft den hervorragenden 4. Platz – punktgleich mit dem Drittplatzierten. Besonders erfreulich war die lautstarke Unterstützung der mitgereisten Klassen, die die Spielerinnen und Spieler kräftig anfeuerten und für eine tolle Stimmung sorgten.



Foto: Anna-Sophia Kopernik

Unsere Fußballerinnen und Fußballer können stolz auf ihre Leistung sein – sie zeigten Teamgeist, Einsatzbereitschaft und sportlichen Ehrgeiz!

Manege frei in der Grundschule – Kinder begeistern mit Akrobatikshow

von Anna-Sophia Kopernik



Foto: Anna-Sophia Kopernik

Die Turnhalle der Grundschule in Münchsmünster verwandelte sich in den Wochen vor den Weihnachtsferien in eine kleine Zirkusmanege. Die Klassen 3a, 3b und 4a entwickelten gemeinsam mit Frau Kopernik in Kleingruppen eigene Akrobatikshows.

In mehreren Wochen Vorbereitung lernten die Kinder wichtige Sicherheits-

regeln und übten verschiedene Akrobatik-Pyramiden. Dabei entstanden auch viele kreative eigene Figuren, die stolz präsentiert wurden.

Die Kinder arbeiteten in den Gruppen als Team zusammen: Sie übernahmen unterschiedliche Rollen, sprachen offen über ihre Stärken und Herausforderungen und halfen sich gegenseitig. Durch

das gemeinsame Üben und gegenseitige Vertrauen konnten viele ihre anfänglichen Zweifel überwinden, erfolgreich die Pyramiden meistern und so nicht nur sprichwörtlich über sich hinauswachsen.

Gerade an unserer Inklusionsschule ist dieser respektvolle und offene Umgang besonders wichtig. Die Akrobatik zeigte eindrucksvoll, wie viel Kinder gemeinsam erreichen können.



Foto: Anna-Sophia Kopernik

Demokratie beginnt im Kleinen – das Schulparlament nimmt seine Arbeit auf

von Julia Döring & Anna-Sophia Kopernik

An der Grundschule Münchsmünster hat das Schulparlament erfolgreich seine Arbeit aufgenommen. Das Gremium wurde von Frau Döring und Frau Kopernik ins Leben gerufen und begleitet. Hier treffen sich regelmäßig die gewählten Klassensprecherinnen und Klassensprecher, um Anliegen aus den Klassen einzubringen und gemeinsam Lösungen für den Schulalltag zu finden.

Bereits zwei Sitzungen haben stattgefunden: Beim ersten Treffen lernten sich die Kinder kennen und starteten direkt mit einer Aufgabe – der Abstimmung über Faschingsmottos. In allen Klassen wurden dazu Klassenräte durchgeführt und Vorschläge gesammelt. In der zweiten Sitzung präsentierten die Vertreterinnen und Vertreter die Ideen, die anschließend demokratisch beschlossen wurden.

Das Schulparlament zeigt, wie wichtig es ist, Kinder altersgerecht an Entscheidungen zu beteiligen. Sie lernen, ihre Meinung zu äußern, zuzuhören, Verantwort-



Foto: Anna-Sophia Kopernik

wortung zu übernehmen und Kompromisse zu finden. Gleichzeitig wird deutlich: Demokratie und Werteerziehung sind Aufgaben, die Schule, Elternhaus und Gesellschaft gemeinsam tragen. Mit dem Schulparlament setzt die

Grundschule ein starkes Zeichen für gelebte Mitbestimmung. Die Kinder erfahren früh, dass ihre Stimme zählt – eine wichtige Grundlage für verantwortungsbewusste Bürgerinnen und Bürger von morgen.

Evangelischer Religionsunterricht

von Katrin Hofmann



Foto: Katrin Hofmann

Theresa Kettner als Aaron, Anna Klinger als Mose, Maximilian Scherer als Pharao Ramses mit Religionspädagogin Katrin Hofmann

Die evangelischen Kinder der Klassen 3 und 4 hatten am Unsinnigen Donnerstag hohen Besuch.

Zum Lehrplanthema „Mose – der Gott der Freiheit“ beschäftigten sie sich wissbegierig mit Stationen zu der Zeit des Alten Ägypten und lauschten gespannt der Mosegeschichte.

Statt in die üblichen Faschingskostüme, konnten die Schülerinnen und Schüler in die Kostüme von Aaron, Mose und des Pharao Ramses schlüpfen und Szenen aus der Geschichte nachspielen.

So wird die biblische Geschichte von Unterdrückung und Freiheit, die vor ca. 3000 Jahren angesiedelt ist, für die Kinder wieder lebendig.

Realschule am Keltenwall Manching



Informationen zum
Übertritt 2026

Aufnahme in die 5. Jahrgangsstufe
Für Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse Grundschule oder der 5. Klasse Mittelschule besteht die Möglichkeit, in die Realschule überzutreten.

Altersgrenze: Bei Eintritt in die 5. Klasse darf der Schüler am 30. September noch nicht 12 Jahre alt sein.

4. Klasse Grundschule
Aufnahme im Mai mit Übertrittszeugnis

5. Klasse Mittelschule
Voranmeldung im Mai mit Zwischenzeugnis

Anmeldung
Die Erziehungsberechtigten melden ihr Kind wie folgt an:

- o Auf der Schulhomepage <https://www.rs-manching.de> unter „Übertritt“ den Anmeldebogen über **Schulantrag Online** ausfüllen.
- o Dokumente **ausdrucken** und **unterschreiben**.
- o Die ausgedruckten Anträge müssen mit den restlichen notwendigen Unterlagen **bis spätestens 15.05.2026 (10:00 Uhr)** in der Schule eingegangen sein (per Post oder Einwurf in den Briefkasten).

Unterlagen zur Anmeldung:

- o Übertrittszeugnis **im Original**
- o Kopie der Geburtsurkunde des Kindes
- o Gegebenenfalls: Sorgerechtsbeschluss
- o eventuell Bestätigung einer Lese- Rechtschreibstörung
- o eventuell das Anmeldeformular für die Bandklasse von der Schulhomepage
- o 2 Passbilder (Rückseite mit Namen beschriftet)
- o Die Busanträge bitte auf ein einzelnes Blatt drucken

Informationsabend zum Übertritt
Mittwoch, 18.03.2026, 19:00 Uhr

Tag der offenen Schule
Freitag, 17.04.2026, 14:00 - 16:30 Uhr

Anmeldezeitraum
Mo., 11.05. bis Fr., 15.05.2026
Haupteinschreibetage: Mo/Di/Mi

Endgültige Aufnahme aus der 5. Klasse Mittelschule
Fr., 31.07.2026, bis 14:00 Uhr;
Mo., 03.08.2026, 08:00 – 15:00 Uhr

Informationen der Realschule Geisenfeld zum Übertritt:



Informationsabend zum Übertritt:
Donnerstag, 5. März 2026, 18:30 Uhr

Tag der offenen Tür:
Mittwoch, 11. März 2026, 16:00 – 18:00 Uhr

Einschreibung
für Schülerinnen und Schüler aus der 4. Klasse:
Anmeldezeitraum: 11. - 15.05.2026
Wir bitten um postalischen Versand der Unterlagen mit Eingang zwischen 11. - 15.05.2026.

Für alle, denen eine Anmeldung per Post nicht möglich ist, bieten wir die Möglichkeit der persönlichen Anmeldung am:

Montag, 11. Mai 2026,
14:00 - 17:00 Uhr.

Dienstag, 12. Mai 2026,
14:00 - 17:00 Uhr

Bitte bringen Sie dann die erforderlichen Ausdrucke und Unterlagen dazu mit.

Einschreibung
für Schülerinnen und Schüler aus der 5. Klasse:
Vorabanmeldung: 11. - 15.05.2026 bitte postalisch mit dem Zwischenzeugnis

Für alle, denen eine Anmeldung per Post nicht möglich ist, bieten wir die Möglichkeit der persönlichen Anmeldung am:

Montag, 11. Mai 2026,
14:00 - 17:00 Uhr.

Dienstag, 12. Mai 2026,
14:00 - 17:00 Uhr

Endgültige Einschreibung:
Montag, 03. August 2026, 09:00 - 12:00 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.rs-geisenfeld.de/ueber-uns-2-2/ubertritt/

Ehrenamtliche Unterstützung am Hollerhof gesucht

von Eva Feigl



Der Hollerhof, eine Einrichtung für Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung, würde sich über ehrenamtliche Unterstützung freuen.

Wir suchen Menschen, die gerne helfen und Zeit schenken möchten.

Besonders erwünscht ist Hilfe bei der saisonalen Gartenarbeit. Dazu gehören zum Beispiel die Pflege der Pflanz-

zen, Unkraut jähen, Ernten und das Verarbeiten der geernteten Produkte. Außerdem freuen wir uns über Unterstützung bei gemeinsamen Aktivitäten: Spaziergänge, Besuche im Schwimmbad, Sing- und Vorlesennachmittage, Tischspiele sowie die Freizeitgestaltung am Gelände des Hollerhofes u.v.m.

Wer Freude am Miteinander hat und sich ehrenamtlich engagieren möchte,

ist bei uns herzlich willkommen. Jede Hilfe zählt und bringt viel Freude.

Interessierte sind eingeladen, sich jederzeit per E-Mail oder telefonisch zu melden, um offene Fragen zu klären:

Eva Feigl, Verwaltung
Tel. 08402/2190-801
E-Mail: feigl.eva@ejf.de

Andrea Kraus, Bereichsleitung
Tel. 08402/2190-802
E-Mail: kraus.andrea@ejf.de



Spende interaktive Katze

von Eva Feigl



Die Klientinnen und Klienten am Hollerhof durften uns über die Spende einer interaktiven Katze freuen. Die Spende kam von der Teestube der Nachbarschaftshilfe in Münchsmünster. Das „Haustier“ reagiert mithilfe von Sensoren auf Bewegung und Be-

rührung, weckt Erinnerungen an die Kindheit, wirkt kognitiv stimulieren und sorgt für eine positive Gefühlslage.

Ein herzliches Dankeschön für dieses tolle Geschenk!



Foto: Eva Feigl

Langjährige Mitglieder des Trachtenvereins geehrt

von Beate Mayer

Der Trachtenverein „D’ Ilmtaler“ Münchsmünster e.V. konnte einige Mitglieder für Ihre langjährige Mitgliedschaft zum Verein ehren.

Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Ronald Thalhofer und Betty Wittmann sen.

Für 50-jährige Mitgliedschaft wurde geehrt: Christine Hainz.

Für 60-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt Christa Ehrmaier, Helmut Felber, Albert Gaull und Johann Grassl.

Der 1. Vorstand gratulierte allen Geehrten für ihre langjährige Treue zum Verein.



Foto: Agnes Gröger

Erste gemeinsame Jahreshauptversammlung der VDK-Ortsverbände Münchsmünster - Vohburg

von Wolfgang Färber

Am 28.11.2025 fand in Enzos Osteria in Münchsmünster die erste gemeinsame Jahreshauptversammlung der nunmehr fusionierten Ortsverbände Münchsmünster/ Vohburg statt.

Der Vorsitzende Wolfgang Färber begrüßte alle anwesenden Mitglieder, sowie die Kreisgeschäftsführerin, Bettina Stuber und dem ersten Bürgermeister von Münchsmünster, Andreas Meyer.

Wolfgang Färber bedankte sich recht herzlich bei Bettina Stuber für ihre aktive Unterstützung bei der Fusionierung, die dadurch relativ reibungslos durchgeführt werden konnte.

Er betonte auch ausdrücklich, dass es nur noch einen Ortsverband gibt und kleinliche Dünkeleien zwischen den Mitgliedern der beiden ehemaligen Ortsverbänden nicht geduldet werden. „Wir sind nun ein Ortsverband mit

gleichberechtigten Mitgliedern. Wenn wir erfolgreich sein wollen, müssen wir an einem Strang ziehen und zwar in die gleiche Richtung“.

Im Rückblick auf das letzte Jahr hob er auch die Beschaffung der sogenannten SOS-Dose hervor, von denen 250 Stück bestellt wurden und die in kürzester Zeit vergriffen waren. Bei Bedarf kann jederzeit nachbestellt werden.

Auch der eingeführte Stammtisch, der jeden zweiten Donnerstag im Monat in Enzos Osteria stattfindet, erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Eingeladen ist Jeder, ob nun VDK-Mitglied oder nicht.

Leider gab es krankheitsbedingt mehrere Ausfälle innerhalb der Vorstandschaft, wodurch Neuwahlen notwendig waren. Als neue Kassiererin wurde Brigitte Beerschneider und als neue

Schriftführerin Gerti Hermann einstimmig gewählt. Die restliche Vorstandschaft wurde einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

Wolfgang Färber gratulierte ihnen und wünschte ihnen viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit.

Gleichzeitig bedankte er sich bei ihren Vorgängern Otto Lang und Wolfgang Gruber für ihre engagierte Mitarbeit. Beide erhielten einen großen und mehr als berechtigten Applaus.

Zur Fusion selbst gab es fast ausschließlich positive Kommentare, auch wenn kritische Stimmen nicht ausblieben. Diese konnten aber im Laufe der Diskussion ausgeräumt werden.

Zum Schluss bedankte sich Wolfgang. Färber bei allen Teilnehmern und wünschte eine gute Heimfahrt.

Soldaten - und Kameradenverein Wöhr

Nachdem bei der Jahreshauptversammlung des Soldaten- und Kameradenverein Wöhr bis dato keine Vorstandschaft gefunden werden konnte, steht der Verein gegebenenfalls kurz vor der Auflösung.

Es wäre schade, wenn dieser Schritt vollzogen werden müsste, da es sich um einen über 100 Jahre alten Wöhrer Traditionsverein handelt.

Der langjährige Vorstand, wie auch die Gemeinde Münchsmünster, appellieren dass sich doch einige Personen melden, damit der Verein weiter leben kann.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an:
1. Vorstand, Max Almstätter, Mitterwöhr



AWO - Seniorentreff mit Jahreshauptversammlung und 40-jährigem Bestehen

von Brigitte Eisenrieder

Am 21.02.2026 fand die Jahreshauptversammlung mit 40-jährigem Gründungsjubiläum im Mehrgenerationenhaus statt. Dabei konnten wir auch 1. Bürgermeister Andreas Meyer und Kreisvorsitzenden Volker Hoppe begrüßen, welcher die Ehrungen vornahm.

Nach Sektempfang und Kaffee/ Kuchen eröffnete unsere 1. Vorsitzende Angeli-

ka Holzmaier, die in diesem Jahr auf 30 Jahre als 1. Vorsitzende zurückblicken kann, die Jahreshauptversammlung.

Die Gründungsmitglieder Renate Grafe, Silvia Wiesegart, Rudolf Eisenrieder und Rudi Wiesegart wurden mit Ehrenurkunde und Ehrennadel in Gold für 40-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Für 30 Jahre Mitgliedschaft wurden Harald

Rust und Erwin Holzmaier mit Urkunde und Ehrennadel in Kupfer geehrt.

Den Abschluss bildete ein schmackhaftes Warm-Kaltes-Buffer und es konnte in geselliger Runde auf viele Veranstaltungen wie Kinderfest, Seniorentreffs etc., die unser Ortsverein in den letzten 40 Jahren unternahm, zurückgeblickt werden.

Der AWO-Ortsverein trifft sich einmal im Monat zum gemütlichen Seniorentreff. Wir beginnen mit Kaffee u. Kuchen und am frühen Abend gibt es eine schmackhafte Brotzeit.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Nähere Info erhalten sie gern von der 1. Vorsitzenden Angelika Holzmaier, Bgm.-Lehmeier-Str. 1; Tel. 08402/7564 Bürgermeister Andreas Meyer bedankte sich bei der AWO herzlich für das vielfältige engagierte Wirken der letzten 40 Jahre.

Insbesondere sprach er sich aus, dass die AWO nach doch mehrmaligen Umzügen die Räumlichkeiten im Mehrgenerationenhaus jetzt langfristig wie gewohnt nutzen kann.



Foto: AWO

Vereinsmeister der Schützengesellschaft Münchsmünster

von Matthias Pfaller



Foto: Hans Peter Krispin

Im Rahmen unserer Vereinsmeisterschaft erkämpften sich unsere Schützen, welche sich in insgesamt 8 Klassen messen, ihre Titel.

In der Schützenklasse Herren erzielte Johann Krispin nach drei Ergebnissen Punktgleichheit, 380, 378, 378 mit Ger-

hard Paris, durch das vierte Ergebnis mit 376 Ringen den 1. Platz. Das vierte Ergebnis von Gerhard Paris mit 373 Ringen verhalf ihm zum 2. Platz. Der 3. Platz ging an Marc Röder mit 369 Ringen.

Bei den Luftgewehr Damen erreichte Nicole Schwärzer mit 334 Ringen den 1.

Platz, gefolgt vom 2. Platz Carmen Kreitmayer mit 298 Ringen.

In der Schützenklasse Luftpistole erzielte Manfred Huber den 1. Platz mit 357 Ringen, den 2. Platz Thomas März mit 347 Ringen und den 3. Platz Ralf Liebhardt mit 330 Ringen.

Bei der Luftgewehr Jugend erzielte Verena Strung mit 369 Ringen den 1. Platz, Pia Kasteneder mit 362 Ringen den 2. Platz und Karina Tsanko mit 310 Ringen den 3. Platz.

In der Kategorie Luftgewehr Schüler erreichte Johannes Karg mit 170 Ringen den 1. Platz, Maximilian Thoma mit 169 Ringen den 2. Platz und Amelie Madl mit 164 Ringen den 3. Platz.

Bei den Luftpistolen Schüler erzielte Paul Steffan mit 177 Ringen den 1. Platz und Niklas Röder mit 127 Ringen den 2. Platz.

Ehrungen und Jubiläen bei der Jahreshauptversammlung

von Matthias Pfaller

Im würdigen Rahmen unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung durften wir verdiente Mitglieder für ihre langjährige Treue und ihren sportlichen Einsatz auszeichnen.

Für ihre 25-jährige Mitgliedschaft wurden Bürgermeister Andreas Meyer sowie Sebastian Kuffer geehrt, während Friedrich-Wilhelm Vaas für beeindruckende 40 Jahre Vereinstreue ausgezeichnet wurde. Da Sebastian Kuffer und Friedrich-Wilhelm Vaas entschuldigt fehlten, erhalten sie ihre Urkunden nachträglich.

Neben der langjährigen Verbundenheit feierten wir auch besondere sportliche Meilensteine im Schießsport:

Für ihre aktive Teilnahme an den Run- denwettkämpfen wurden Marc Röder für großartige 300 Wettkämpfe sowie Jürgen Müller und Tobias Lipperer für jeweils 100 Wettkämpfe geehrt.



Foto: Hans Peter Krispin

Wir gratulieren allen Ausgezeichneten herzlich und danken ihnen für ihr

großes Engagement und ihre Treue zu unserem Verein.

Weihnachtsfeier bei der Schützengesellschaft Münchsmünster

von Matthias Pfaller



Foto: Hans Peter Krispin

Ein Höhepunkt des Abends war das Aus- schießen der neuen Schützenkönige. Georg Kreis sicherte sich mit einem be- eindruckenden 119,0 Teiler die Königs- würde. Ihm zur Seite stehen als Zweiter Schützenkönig Marc Röder (149,3 Teiler) und als Dritter Johann Krispin (161,2 Tei- ler).



Foto: Hans Peter Krispin

Besonders erfreulich war die starke Leistung des Schützennachwuchses. Hier triumphierte Michael Braun, der mit einem 43,7 Teiler den Titel des 1. Ju- gendschützenkönigs errang. Mit einem 113,5 Teiler wurde Verena Strung unse- re 2. Jugendschützenkönigin, dicht ge- folgt von unserem 3. Jugendschützenkö- nig Mathias Thoma (122,1 Teiler).



Foto: Hans Peter Krispin

Ein besonderes Highlight des Abends war das Ausschießen der von Ronald Thalhofer gestifteten Weihnachtsschei- be, die sich Manfred Huber mit einem präzisen 120,5 Teiler sicherte.

Christbaumversteigerung Schützenverein Wöhr

von Monika Hauber



Foto: Jürgen Hauber

Am 5. Dezember 2025 kehrte eine lieb- gewonnene Tradition zurück: Der Schüt- zenverein Einigkeit Wöhr veranstaltete erstmals wieder seine Christbaumver- steigerung — und das mit großem Er- folg.

Rund 80 Gäste - darunter der Erste Bür- germeister, Gemeinderatsmitglieder sowie die beiden Gauvorstände - fol- gen der Einladung und trugen zu einer ausgezeichneten Atmosphäre bei.

Für das leibliche Wohl war mit frisch ge- bratenem Spanferkel, Knödeln und Sala- ten bestens gesorgt.

Die Versteigerung selbst entwickelte sich zum Höhepunkt des Abends. Die Gäste lieferten sich faire und mitunter spannende Bietergefechte, sodass zahl- reiche Sachgegenstände neue Besitzer fanden. Die rege Beteiligung zeigte nicht nur die Verbundenheit zur Tradition, sondern auch die Bereitschaft, die Ver- einsarbeit aktiv zu unterstützen.

Die erzielten Erlöse der Versteigerung kommen in vollem Umfang der Schüt- zenjugend zugute und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Förderung des Nachwuchses.

Der Schützenverein Einigkeit Wöhr blickt auf eine rundum gelungene Christbaumversteigerung zurück und bedankt sich herzlich bei allen Hefe- rinnen und Helfern, Unterstützern und Sponsoren sowie bei den Gästen für ihr zahlreiches Kommen und die großzügi- gen Erstergeigungen.

Neuer Vorstand beim TV Münchsmünster – Rettung in sprichwörtlich letzter Sekunde!

von Ute Geisse



Foto: Susanne Lamprecht

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Sportvereins konnte in sprichwörtlich letzter Sekunde eine neue Vorstandschaft gebildet werden – eine erfreuliche Nachricht für alle Mitglieder und Freunde des Vereins.

Nach intensiven Gesprächen und großem Engagement vieler Beteiligter stellte sich schließlich ein motiviertes Team zur Wahl, das künftig die Geschicke des Vereins leiten wird.

Die neue Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

- **1. Vorstand:** Herbert Schinko
- **2. Vorstand:** Ute Geisse
- **Kassier:** Thomas Lange
- **Schriftführerin:** Jenny Zimmermann
- **Gesamtjugendleiter:** Rene Zimmermann
- **Revisorinnen:** Monika Günther und Daniela Wöhrle

Rudi Eisenrieder, langjähriger Schatzmeister des TVM, begleitet den neu gewählten Kassier Thomas Lange in den nächsten zwei Jahren und führt ihn professionell mit viel Hintergrundwissen in seine neuen Aufgaben ein.

Die Versammlung dankte der bisherigen Vorstandschaft für ihre geleistete Arbeit und wünschte dem neuen Team viel Erfolg, Energie und Freude bei den kommenden Aufgaben. Mit frischem Elan und neuen Ideen soll nun die Zukunft des Vereins gestaltet werden.

Sportabzeichenverleihung beim TV Münchsmünster

von Hans Krispin

Im feierlichen Rahmen wurden den letztjährigen Teilnehmern die Urkunden und Anstecknadeln des Deutschen Olympischen Sportbundes verliehen.

Die Sportabzeichen-Abnehmer Isolde und Ernst Sarauer sowie Hans Krispin verliehen die Urkunden und Anstecknadeln unter den 25 Anwesenden.

19 teilnehmende Sportler, davon fünf Schüler haben der Übergabe beigewohnt. Es wurden 16 goldene, zwei in Silber sowie ein bronzenes Sportabzeichen mit den dazugehörigen Urkunden überreicht.

Bei den Kindern und Jugendlichen gab es dreimal das goldene und zweimal das silberne Abzeichen. Bereits 36 mal hat Günther Sarauer und 32 mal Isolde Sarauer das Sportabzeichen abgelegt. Der jüngste Teilnehmer, Nico Sadler war 8 Jahre alt und der älteste mit 85 Jahren war Kurt Soller.

Auch in 2026 ist die Teilnahme auch für Nichtmitglieder des TVM möglich. Die Termine für die Abnahmen werden auf der Homepage und in den verschiedenen Whats App Gruppen bekannt gegeben.

Hinweis: Das Ablegen des Sportabzeichens in Bronze ist sogar Voraussetzung für einige Berufe, wie z. B. Berufsfeuerwehr, Polizei und Zoll.



Foto: Hans Krispin

Neue Vorstandschaft des Katholischen Frauenbundes

von Bettina Straka

Am Freitag, den 20.02.2026 fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des KDFB im Pfarrzentrum statt.

Marianne Riegler durfte 40 Mitglieder, unseren geistlichen Beirat Herrn Pfarrer Joseph und Bürgermeister Andreas Meyer begrüßen.

Claudia Sulak wurde zum ersten Vorstand, Sabrina Riegler zum zweiten Vorstand und Bettina Straka zur Schriftführerin neu gewählt. Das Amt des Kassiers bleibt bei Brigitte Steil. Als neue Beisitzer durften wir Andrea Hertle, Simone Wachter und Lisa Thoma begrüßen. In der Vorstandschaft als Beisitzer bleiben Brigitte Dworschak, Beate Thalhofer und Sabrina Müller.

Mit einem großen Dankeschön wurden Marianne Riegler, Ingrid Lehmayr, Claudia Fuchs und Carina Krause für ihr



Foto: Monika Günther

langjähriges Engagement in der Vorstandschaft verabschiedet.

Im Anschluss gab es eine kleine Brotzeit als Überraschung.

Mut zur Veränderung - KDFB -Faschingsball in Schwaig war ein voller Erfolg

von Sabrina Riegler



Foto: Sabrina Riegler

Erstmalig fand der Frauenbund Faschingsball im Gasthaus Wengermeier in Schwaig statt.

Knapp 150 gut gelaunte und bunt kostümierte Damen füllten kurz vor Beginn den Saal.

Nach einem kurzen Sketch zur Begrüßung war die Tanzfläche stets gut gefüllt und die Stimmung bestens.

DJ Timba sorgte für die passenden Beats und die vier großartigen Auftritte der unterschiedlichen Gruppen heizten den feierfreudigen Damen zusätzlich ein.

Ein großes Dankeschön geht an alle Gruppen für die tollen Auftritte und natürlich an alle Gäste für's Mitfeiern. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.



Foto: Sabrina Riegler

Gefahrenerkennungsanlage bei der Feuerwehr Münchsmünster

von Fabian Riegler

Die Feuerwehr Münchsmünster verfügt seit Kurzem über eine umfassende Gefahrenerkennungsanlage in Form von Rauchwarnmeldern. Diese wurden nicht nur in allen Räumen des Gerätehauses, sondern auch in den Einsatzfahrzeugen sowie deren Geräteräumen installiert.

Hintergrund hierfür ist, dass es bundesweit immer wieder zu Bränden in Feuerwehrfahrzeugen kommt. Ursachen sind häufig die Vielzahl an Ladegeräten und weiteren elektrischen Verbrauchern, die sich in den Fahrzeugen befinden.

Im Gegensatz zu einer klassischen Brandmeldeanlage erfolgt bei dieser Lösung jedoch keine automatische Alarmierung der Leitstelle. Stattdessen werden beim Auslösen eines Melders alle Führungskräfte der Feuerwehr Münchsmünster informiert. Diese begeben sich umgehend zum Gerätehaus, prüfen den betroffenen Bereich und entscheiden anschließend über das weitere Vorgehen.

Diese Anlage wurde in Eigenregie durch unsere Gerätewarte geplant und in Betrieb genommen. Ein besonderer Dank gilt Christoph Felber, der die Umsetzung federführend übernommen hat.



Foto: Fabian Riegler



Foto: Fabian Riegler



Foto: Fabian Riegler

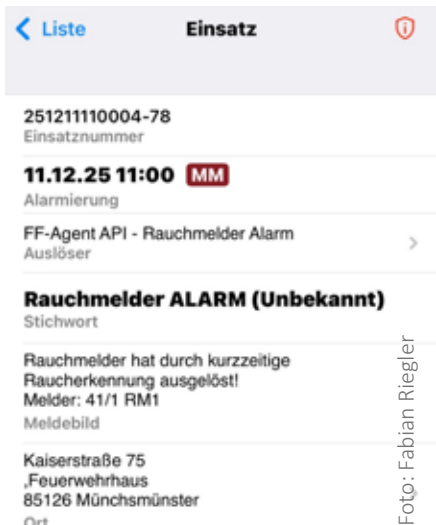


Foto: Fabian Riegler

23 Jahre Sicherheit im Hintergrund: Thomas März gibt Amt als Gerätewart ab

von Fabian Riegler



Foto: Christian Schuh

Wenn es brennt oder technische Hilfe benötigt wird, verlassen sich die Bürger von Münchsmünster blind auf ihre Feuerwehr. Dass die Schläuche halten, die Pumpen laufen und die Rettungsgeräte einwandfrei funktionieren, ist jedoch kein Zufall - sondern das Ergebnis sorgfältiger Arbeit im Hintergrund. Nach beeindruckenden 23 Jahren im Amt verabschiedet die Freiwillige Feuerwehr Münchsmünster ihren langjährigen Gerätewart Thomas März aus dieser verantwortungsvollen Funktion.

Die Aufgaben eines Gerätewarts finden abseits der Schlagzeilen statt, sind aber

das Fundament jedes Einsatzes. Thomas war verantwortlich für die Prüfung, Wartung und Pflege sämtlicher Ausrüstungsgegenstände. Nach den Einsätzen und Übungen kontrollierte er Schläuche, Pumpen und technisches Gerät.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Münchsmünster bedankten sich für die jahrzehntelange Arbeit. Für die Gemeinde Münchsmünster ist dieser Abschied ein Moment, um einem Mann zu danken, der über 23 Jahre lang im Stillen dafür gesorgt hat, dass die Hilfe im Notfall niemals an technischem Versagen scheitert.

Ratgeber "Vorsorgen für Krisen und Katastrophen"



Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) hat Ende 2025 einen grundlegend überarbeiteten Ratgeber „Vorsorgen für Krisen und Katastrophen“ veröffentlicht.

Der Ratgeber fasst Vorbereitungs- und Handlungsempfehlungen für verschiedene Notsituationen zusammen. Wenn etwas passiert, ist es besser, vorbereitet zu sein. Der Ratgeber zeigt auf, wie sich jeder Bürger in einfachen Schritten auf mögliche Unterbrechungen des Alltags oder Krisen (z. B. Stromausfall, Hochwasser, Extremwetter, Desinformation oder Explosionen) vorbereiten und diese meistern kann.

Auf der Internetseite des BBK kann der Ratgeber in Druckfassung bestellt werden. Daneben gibt es Checklisten gesondert zum Download.

Auch auf der Homepage der Gemeinde Münchsmünster (Notrufe und Notdienste) können Sie den Flyer einsehen.



Wichtige Notrufnummern

Rettungsleitstelle (Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransport)	112
Polizei	110
Polizeiinspektion Geisenfeld, Nöttinger Straße 17, 85290 Geisenfeld	08452 720 0
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern	116 117
Giftnotrufzentrale für Bayern	089 19240
Kartennotrufsperre	116 116
Ilmtalklinik Pfaffenhofen	08441 79 - 0
Klinik Kösching (7-21 Uhr)	08456 71 - 0
Ilmtalklinik Mainburg	08751 78 - 0
Klinikum Ingolstadt	0841 880 - 0
Hausarzt Dr. Zeller Münchsmünster	08402 237
Zahnärzte Dr. Scurtu, Neumann & Kollegen	08402 9190
Rathaus Apotheke Münchsmünster	08402 514

März

So. 01.	Pfarrgemeinderatswahl	Pfarrheim	
Di. 03.	Vortrag, KDFB	Pfarrheim	19.30 Uhr
Mi. 04.	Stammtisch, Soldaten- und Kameradenverein	Enzo's Osteria	19.00 Uhr
Fr. 06.	Jahreshauptversammlung, Soldaten- und Kameradenverein	Enzo's Osteria	19.00 Uhr
Fr. 06.	Weltgebetstag der Frauen		19.30 Uhr
Fr. 06.	Veranstaltung, Conny und die Sonntagsfahrer	Bürgersaal	20.00 Uhr
So. 08.	Frühjahrsbasar, Eltern-Kind-Gruppe	Bürgersaal	10.00 Uhr
So. 08.	Kommunalwahl		
Mi. 11.	Volksliedersingen, Gesangverein	Pfarrsaal	19.30 Uhr
Do. 12.	Stammtisch, VdK	Enzo's Osteria	18.00 Uhr
Fr. 13.	Mühlenführung Lehenmühle, KDFB		14.30 Uhr
Fr. 13.	Kabarett, Eva-Karl Faltermeier	Bürgersaal	20.00 Uhr
Do. 19.	Teestube	Pfarrheim	14.00 Uhr
Sa. 21.	Tanzabend	Bürgersaal	20.00 Uhr
Sa. 21.	Seniorenclub, AWO	Mehrgenerationenhaus	15.00 Uhr
Sa. 21.	Starkbierfest Bem	Ilmstüberl	17.00 Uhr
So. 22.	Evtl. Stichwahl Kommunalwahl		
So. 22.	Ev. Gottesdienst	Ev. Kirche	11.00 Uhr
Sa. 28.	Ostereierschießen, Schützen Münchsmünster	Schützenheim	19.00 Uhr

April

Mi. 01.	Stammtisch, Soldaten- und Kameradenverein	Enzo's Osteria	19.00 Uhr
Do. 02.	Ostereierschießen, Schützen Wöhr	Sportheim Mitterwöhr	18.00 Uhr
Fr. 03.	Ev. Gottesdienst	Ev. Kirche	15.00 Uhr
So. 05.	Ev. Gottesdienst	Ev. Kirche	09.30 Uhr
Mo. 06. - So. 12.	Pilgerreise nach Malta, Pfarrgemeinderat		
Do. 09.	Stammtisch, VdK	Enzo's Osteria	18.00 Uhr
Sa. 11.	Singender Wirt	Bürgersaal	
Mi. 15.	Frühlingswanderung, KDFB		
Mi. 15.	Volksliedersingen, Gesangverein	Pfarrheim	19.30 Uhr
Sa. 18.	Tanzabend	Bürgersaal	20.00 Uhr
Sa. 18.	Seniorenclub, AWO	Mehrgenerationenhaus	15.00 Uhr
So. 19.	Jahreshauptversammlung, Faschingsumzugsverein	Enzo's Osteria	10.00 Uhr
So. 19.	Jahreshauptversammlung, Schützen Wöhr	Sportheim Mitterwöhr	10.00 Uhr
Do. 23.	Teestube	Pfarrheim	14.00 Uhr
So. 26.	Dorfmeisterschaft, Schützen Münchsmünster	Schützenheim	

**Bitte melden Sie neue Vereinstermine
um Doppelveranstaltungen zu vermeiden.**

Aktuelle Termine finden Sie immer unter: www.muenchsmuenster.de